Da ARCHIBALD behauptet, es gäbe mich nicht, müssen die beiden Zeichnungen oben wirklich von selbst entstanden sein. Manche Leute verneinen ebenso die Existenz ihres Schöpfers. (Der Zeichner von ARCHIBALD)

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur (2. Kor. 5,17).
Ohne Christus wirst Du auch nichts verändern können.
Jesus meint jeden persönlich!

Wenn Du meinst, die anderen sprechen zu leise, dann teste Dein Gehör.

Wenn Du meinst, alles sei dunkel, dann teste Deine Augen.

Wenn Du meinst, die Umstände seien Schuld, dann prüfe, ob Du die Umstände hervorgerufen hast.

Wenn Du meinst, die Gesellschaft sei schuld, dann prüfe, wo Du als Teil der Gesellschaft mitschuldig bist.

Wenn Du meinst, daß Gottes Wort nicht stimmt, dann suche den Fehler und Widerspruch bei Dir.

Wenn Du alles ändern willst, dann mußt Du bei Dir und Deiner Gesinnung anfangen. Christus kann ändern!

Jürgen

Archibald denkt:

Der ist für mich gestorben - das heißt: Der interessiert mich nicht mehr, mit dem will ich nichts zu tun haben, der ist mir gleichgültig. Das ist unsere Haltung gegenüber unserem Nächsten, wenn wir lieblos sind und andere verachten.
Der ist für mich gestorben - das heißt: Jesus Christus ist für mich (an meiner Stelle) und auch für Dich gestorben, weil wir ihm nicht gleichgültig sind und weil er uns liebt.

Erwiderst Du seine Liebe? Nimmst Du sie an und gibst Du sie weiter?

„ARCHIBALD" – oberflächlich betrachtet